Nutzungsvereinbarung für:
Software und Services der App „MeineAppKamera2“

Bevor Sie die Nutzungsvereinbarung akzeptieren, lesen Sie diese bitte vollständig durch und stellen Sie sicher, dass die Nutzungsbedingungen insbes. hinsichtlich Einschränkungen und Ausnahmeregelungen verstanden wurden. Einschränkungen und Ausnahmeregelungen sind im Text hervorgehoben. Falls Sie Fragen zum Inhalt dieser Nutzungsvereinbarung haben sollten, kontaktieren Sie uns bitte unter datenschutz@indexa.de.

Die App-Funktionen stehen Ihnen erst nach Einwilligung in diese Nutzungsvereinbarung zur Verfügung. Ohne Ihre Einwilligung in die Bedingungen dieser Nutzungsvereinbarung können die App-Funktionen nicht genutzt werden. Sobald Sie Ihre Einwilligung im Zuge der Registrierung bestätigen, die Registrierung abschließen oder die App in irgendeiner Form verwenden, geben Sie Ihre Einwilligung zu den hier aufgeführten Nutzungsbedingungen.

Sollten die Nutzungsbedingungen durch den Nutzer nicht eingehalten werden, haben wir das Recht die zur Verfügung gestellten Services einseitig zu beschränken, auszusetzen oder zu beenden. Außerdem haben wir das Recht etwaige aus der Verletzung entstehende Verpflichtungen zu prüfen.

Die Nutzungsvereinbarung wird zwischen Ihnen (nachfolgend „der Nutzer“) und der Indexa GmbH (nachfolgend „der Entwickler“), geschlossen. Sie umfasst, ist jedoch nicht auf diese begrenzt, die Datenschutzerklärung und andere Inhalte. Sollte sich die Nutzungsvereinbarung zukünftig ändern, wird dies ohne weitere Hinweise durch Senden einer App-Benachrichtung angekündigt. Nach der Ankündigung tritt die aktualisierte Nutzungsvereinbarung automatisch in Kraft, ohne dass hierfür noch einmal Ihr Einverständnis abgefragt würde.
Sollten Sie den Änderungen nicht zustimmen, beenden Sie die Nutzung der App und deinstallieren Sie diese auf Ihrem Gerät. Sollten Sie die Nutzung fortsetzen, gelten die aktualisierten Nutzungsbedingungen automatisch als angenommen und deren Einhaltung wird vorausgesetzt.

1. Begriffsbestimmungen
   1.1. Die lizenzierte Software bezieht sich auf das vom Entwickler entwickelte Software-System, welches vom Nutzer heruntergeladen, installiert und auf geeigneten mobilen Geräten verwendet wird.
   1.2. App-Funktionen beziehen sich auf die vom Entwickler und dessen Lieferanten über die App zur Verfügung gestellten Funktionen, welche über die lizenzierte Software auf dem mobilen Endgerät des Nutzers verwendet werden können.

2. Funktionen/Services
   2.1. Der Entwickler stellt dem Nutzer Funktionen zur intelligenten Verwaltung und Steuerung der Überwachungskamera AC90 / AC92 zur Verfügung. Mit diesen kann der Nutzer Überwachungskameras über die vom Entwickler und dessen Lieferanten zur Verfügung gestellte Plattform einsehen, steuern und miteinander verknüpfen.
   2.2. Funktionen können nach Einschätzung des Entwicklers oder dessen Lieferanten verändert oder optimiert werden. Die Bereitstellung von App-Funktionen kann im Zuge regelmäßiger oder unregelmäßiger Wartungsarbeiten unterbrochen sein.

3. Umfang der bereitgestellten Funktionen
   3.1. Der Entwickler gewährt dem Nutzer das Recht zur Nutzung der App auf Basis der hier lizenzierten Software.
   3.2. Der Verkauf, die Vergabe von Lizenzen, die Vermietung, Übermittlung, Herausgabe sowie jedwede andere kommerzielle Nutzung der App und oder deren Software ist verboten.
   3.3. Die Nutzung der Software kann ausschließlich innerhalb der autorisierten System Plattform und der kompatiblen AC90 / AC92 erfolgen. Sollte die Software auf systemfremden Geräten installiert werden, können Hard- oder Software-Funktionen beschädigt werden.
   3.4. Der Nutzer bestätigt, dass die lizenzierte Software ausschließlich für nicht-kommerzielle Zwecke verwendet wird. Falls eine kommerzielle Nutzung notwendig werden sollte, muss zuvor die schriftliche Genehmigung des Entwicklers eingeholt werden.
   3.5. Der Entwickler und seine Lieferanten können App-Funktionen und Software hin und wieder ändern, updaten oder neue Funktionen und Services innerhalb der lizenzierten Software hinzufügen. Werden neue Funktionen nicht mit separaten Nutzungsvereinbarungen zur Verfügung gestellt, ist der Nutzer automatisch berechtigt diese zu nutzen und die Nutzung fällt unter die hier beschriebenen Bedingungen.
   3.6. Der Nutzer ist verantwortlich für die Wahrheit, Verlässlichkeit, Vertraulichkeit und Legalität der eingegebenen Daten und für die Legalität der Erlangung dieser Daten.
   3.7. Der Nutzer wird angehalten regelmäßige Backups zu erstellen, um die Verfügbarkeit von Daten und Informationen zu gewährleisten. Der Entwickler übernimmt keine Haftung für den Verlust oder die Beschädigung von Datensätzen.
   3.8. Der Nutzer wird angehalten Kontonummer und das zugehörige Passwort sicher aufzubewahren. Im Falle einer Sicherheitslücke, welche den Account des Nutzers betrifft (z.B., aber nicht ausschließlich, das Bekanntwerden des Passworts), soll der Entwickler in Kenntnis gesetzt werden und wird entsprechende Schritte einleiten. Andernfalls gehen wir davon aus, dass alle über das Konto des Nutzers ausgeführten Aktivitäten durch diesen ausgeführt oder autorisiert wurden und dieser die Verantwortung für diese trägt.

4. Dritte Parteien
   4.1. Der Nutzer nimmt zur Kenntnis, dass gewisse Services des Entwicklers oder dessen Lieferanten auf Software oder Dienstleistungen dritter Parteien beruhen.
   4.2. Der Nutzer nimmt zur Kenntnis, dass der Entwickler und seine Lieferanten nicht garantieren können, dass die lizenzierte Software stets die Services einer bestimmten dritten Partei umfasst und verwendet und dass diese auch in der Zukunft verwendet werden. Stattdessen ist es möglich, dass auf ähnliche Services von einer anderen dritten Partei zurück gegriffen werden kann. Sobald diese in der App/Software Anwendung finden, unterliegen sie den Bedingungen dieser Nutzungsvereinbarung.

5. Ordnungsgemäße Verwendung der Software
   5.1. Der Nutzer hat die Software auf ordnungsgemäße Art und Weise zu verwenden. Die folgenden Anwendungen und Handlungsweisen entsprechen einem Vertragsbruch und sind gegen die Bedingungen dieser Vereinbarung:
   - Das Herausgeben oder Verbreiten von Computer Viren, Würmern, heimtückischer

Codes oder von Schadsoftware.
- Das Sammeln von Informationen oder Daten von Nutzern ohne deren Erlaubnis, z.B. E-Mail-Adressen u.ä.
- Die böswillige Verwendung des Produkts auf automatisierte Weise, mit der Absicht oder dem Effekt den Server zu überlasten oder den Web-Server und Netzwerkverbindungen in anderer Weise zu stören oder zu blockieren.
- Der Versuch unerlaubt auf Server oder Kommunikationsdaten zuzugreifen.
- Die Produktanwendung anderer Nutzer zu stören oder zu schädigen.

5.2. Sie verstehen und willigen in Folgendes ein:
- Es obliegt dem Entwickler einzuschätzen, ob Sie in einen oder mehrere der oben genannten Vertragsbrüche involviert sind und in Folge dessen Ihre Nutzungslizenz auszusetzen, zu terminieren oder andere Einschränkungen entsprechend der Nutzungsvereinbarung vorzunehmen.
- Der Entwickler wird Informationen, welche durch den Nutzer unter Verwendung der lizenzierten Software erstellt wurden und welche entgegen des Gesetzes sind, die Rechte anderer verletzen oder der Nutzungsvereinbarung widersprechen, unmittelbar löschen.
- Sollte eine dritte Partei durch vom Nutzer begangene Vertragsbrüche dieser Nutzungsvereinbarung oder durch begangene Gesetzesverstöße irgendeine Form von Schaden erleiden, trägt der Nutzer die alleinige rechtliche Verantwortung hierfür. Der Nutzer stellt den Entwickler von jedweden Ansprüchen aus von ihm begangenen Vertragsbrüchen oder Rechtsverstößen frei. Der Nutzer ist außerdem verpflichtet den Entwickler vor derartigen Ansprüchen zu schützen und für resultierende Verluste und/ oder Ausgaben zu entschädigen.
- Sollte der Entwickler oder seine Lieferanten durch einen durch den Nutzer begangenen Vertragsbruch dieser Nutzungsvereinbarung oder durch begangene Gesetzesverstöße irgendeine Form von Schaden erleiden, hat der Nutzer die hieraus resultierenden Verluste und/ oder Ausgaben zu ersetzen.

6. Art der Informationsinhalte

6.1. Der Nutzer versichert, dass er keine Gesetzesbrüche oder unangemessene Handlungen durch die Verwendung der App- und Software-Funktionen begehen wird.

6.2. Die in 6.1 genannten Handlungen und Gesetzesbrüche umfassen, sind jedoch nicht auf diese limitiert: das Hochladen, die Übertragung oder das Teilen von Informationen mit:
- der Verfassung oder Grundrechten widersprechenden Inhalten
- Inhalten, welche Staatsgeheimnisse offenbaren, die Staatssicherheit gefährden, die Staatsgewalt untergraben oder die Einheit des Staates gefährden
- Inhalten, die Hass und Diskriminierung verbreiten.
- pornografischen Inhalten, Gewalt, Mord und Terror verherrlichenden Inhalten oder welche ein Verbrechen vorbereiten oder begünstigen könnten.
- Inhalten, welche andere Personen beleidigen oder verunglimpfen und deren Interessen und Persönlichkeitsrechte verletzen.
- Inhalten mit betrügerischen Absichten, welche anderen Personen Leid zufügen, diese bedrohen, belästigen, verunglimpfen, beleidigen oder deren Privatsphäre verletzen
- moralisch verwerflichen Inhalten
- anderen Inhalten, welche durch das Gesetz, Regulierungen, Rechtsprechung, und andere rechtliche Standards eingeschränkt oder verboten sind.

7. Datenschutz
   Der Entwickler ist verantwortlich für den Schutz der persönlichen Daten der Nutzer. Für vollständige Informationen bezüglich des Datenschutzes im Zusammenhang mit der Verwendung dieser App, lesen Sie bitte die bereitgestellte Datenschutzerklärung.

8. Ausnahmeklauseln
   8.1. Der Entwickler setzt alles daran im Rahmen der rechtlichen Rahmenbedingungen für die Sicherheit, Genauigkeit, Funktionsfähigkeit und Zuverlässigkeit der lizenzierten Software und verwendeter Technologien zu sorgen. Eine Garantie hierfür kann jedoch, auch aufgrund des Stands der Technik, nicht gegeben werden.
   8.2. Der Entwickler übernimmt keine Verantwortung für direkte oder indirekte Verluste, welche durch höhere Gewalt oder die Fehler dritter Parteien entstehen.
   8.3. Der Nutzer ist selbst verantwortlich für direkte und indirekte Schäden, welche absichtlich oder unabsichtlich entstanden sind, z.B., aber nicht ausschließlich, durch die folgenden Möglichkeiten:
   - Die Nutzung der lizenzierten Software durch Dritte und das unerlaubte Ändern der Nutzerdaten durch diese.
   - Ausgaben und Verluste, welche durch die Nutzung der Software entstehen
   - falsches Verständnis der Software
   - Andere Verluste, welche im Bezug zur lizenzierten Software stehen aber auf kein Verschulden des Entwicklers zurück zu führen sind.
   8.4. Bei von der Software abgeleiteter Software, welche nicht vom Entwickler entwickelt und herausgegeben wurde oder deren Entwicklung und Herausgabe nicht vom Entwickler genehmigt wurde, handelt es sich um illegale Software. Das Herunterladen, Installieren und Nutzen solcher Software kann unvorhersehbare Risiken bergen. Der Entwickler ist frei von rechtlichen Verpflichtungen und Rechtsstreitigkeiten, welche hieraus entstehen und hat diesbezüglich das Recht, die Nutzungsberechtigung zu widerrufen und oder alle weiteren Services zu beenden.
   8.5. Die Verwendung der vom Entwickler und seinen Lieferanten bereitgestellten Plattform beinhaltet Internetdienste, welche unsteten Faktoren verschiedener Art unterliegen. Der Entwickler hat hierfür Sicherheitsvorkehrungen getroffen. Es kann jedoch trotzdem zu Aussetzern, Beendigungen und Verzögerungen bei der Bereitstellung der Services kommen, welche auf Fehler des Internets (z.B. Domains), der digitalen Kommunikation oder Faktoren jenseits der Kontrolle einer der Parteien dieser Nutzungsvereinbarung zurückzuführen sind (beinhaltend, jedoch nicht auf diese begrenzt: Feuer, Überflutung, terroristische Anschläge, Epidemien, Naturkatastrophen, Aufstände, Hacker Angriffe, Schadsoftware, Netzwerkdefekte, staatliche Beschränkungen, Beschränkungen durch Internet provider.) Der Nutzer bestätigt, dass er die vorgenannten Risiken tragen wird und dass der Entwickler für Beeinträchtigungen in der Bereitstellung der regulären Services, welche durch das Eintreten der vorgenannten Risiken hervorgerufen wurden, keine Verantwortung übernimmt.

9. Beendigung der Nutzungsvereinbarung und Vertragsbruch
   9.1. Der Nutzer erklärt sich damit einverstanden, die lizenzierte Software im Rahmen der gewährten Rechte zu verwenden, das intellektuelle Eigentum des Entwicklers an der Software und deren Inhalten zu respektieren, und den in der Nutzungsvereinbarung aufgeführten Verpflichtungen bei der Nutzung der Software

nachzukommen. Der Entwickler wird die Nutzungslizenz widerrufen, sollte der Nutzer gegen die Nutzungsvereinbarung verstoßen.

9.2. Bei Verstößen gegen die Nutzungsvereinbarung oder gegen Gesetze durch den Nutzer, kann der Entwickler die Nutzungslizenz einschränken, aussetzen oder terminieren oder andere Rechte und Interessen durchsetzen, welche diesem entsprechend der Nutzungsvereinbarung zustehen.

9.3. Im Falle von Verstößen gegen die Nutzungsvereinbarung oder andere mit dem Entwickler getroffene Vereinbarungen, haben der Entwickler und dessen verbundene Unternehmen das Recht, hiervon betroffene Firmen zu informieren. Die betroffenen Firmen werden bei Verstößen gegen die Nutzungsvereinbarung angehalten die Rechte und Interessen des Nutzers einzuschränken und oder Services in Teilen oder im Ganzen nicht mehr zur Verfügung zu stellen.

9.4. Die lizenzierte Software wird über Download-Plattformen bereitgestellt. Der Nutzer hat die Nutzungsbedingungen der Download-Plattform, der System Plattform sowie des mobilen Endgeräte-Herstellers zu befolgen. Sollte der Entwickler von den oben genannten Parteien in Kenntnis gesetzt werden, dass der Nutzer bei diesen gegen die Nutzungsbedingungen verstoßen hat, kann der Entwickler die Nutzungslizenz auf Anraten der genannten Parteien widerrufen.

9.5. Mit Widerruf der Nutzungslizenz ist die Nutzung der lizenzierten Software sofort zu unterlassen und alle vorhandenen Kopien der Software sind zu vernichten.

9.6. Der Nutzer trägt alle Schadensersatzansprüche, welche beim Entwickler, dessen Lieferanten oder anderen Nutzern aus Verstößen gegen die Nutzungsvereinbarung entstehen.

10. Zugrundeliegendes Recht und salvatorische Klausel

10.1. Gültigkeit, Auslegung, Änderung, Durchsetzung und Streitschlichtung der Nutzungsvereinbarung unterliegen dem Recht der Bundesrepublik Deutschland. Sollten keine entsprechenden Gesetze oder Regulierungen existieren, werden allgemeine internationale und oder branchenspezifische Handlungsgrundsätze für die Geschäftstätigkeit zugrunde gelegt.

10.2. Streitigkeiten, welche durch oder in Verbindung mit der Nutzungsvereinbarung entstehen, sollen durch den Nutzer und den Entwickler durch freundliche Diskussion beigelegt werden oder an das zuständige Gericht zur Rechtsprechung übermittelt werden.

10.3. Sollte irgendein Teil der Nutzungsvereinbarung durch das Urteil des deutschen Gerichts ungültig werden, so beeinträchtigt dies nicht die Gültigkeit anderer Vertragsbedingungen oder Teile hiervon und Nutzer wie Entwickler haben die gültigen Vertragsbedingungen einzuhalten.

10.4. Die Nutzungsvereinbarung wird im Namen des Entwickler unterschrieben.